



Zahnarzt-Ratgeber der SSO-Solothurn

Zähne besser nicht selber aufhellen

Schneeweisse Zähne, so das gängige Bild in der Werbung, stehen für Erfolg und Schönheit. Unzählige Produkte – Gele, Strips oder Schienen – versprechen eine rasche und preisgünstige Zahnaufhellung. Von Natur aus ist das menschliche Gebiss elfenbeinfarben. Im Laufe des Alters werden Zähne natürlicherweise dunkler. Zahnverfärbungen haben unterschiedliche Ursachen – nicht alle lassen sich durch ein Bleaching beseitigen.

Bevor Sie zu Hause selber Bleichmittel auf Ihre Zähne auftragen, suchen Sie besser eine SSO-Zahnarztpraxis aus. Hier erhalten Sie eine professionelle Einschätzung, ob sich Ihre Zähne für ein Bleaching eignen und welche Behandlungsmethode für Sie am besten ist.

Wer an oralen Erkrankungen wie Karies, entzündetem Zahnfleisch oder Parodontitis leidet, dem wird von einer Zahnaufhellung abgeraten. Bei sensiblen Zahnhälsen oder undichten

Zahnfüllungen ist Bleaching schmerzhaft. Vorsicht ist auch bei konservierend versorgten oder künstlichen Zähnen wie in Kronen und Brücken geboten. Diese Zähne lassen sich nicht aufhellen.

Ist ein Bleichen der Zähne möglich, empfiehlt sich vorgängig eine Zahnreinigung. Wenn Sie mit der Farbe Ihrer Zähne nicht zufrieden sind, sprechen Sie Ihre Zahnärztin SSO, Ihren Zahnarzt SSO beim nächsten Besuch darauf an. Oder vereinbaren Sie einen Termin.

Mehr zur SSO unter
www.sso-solothurn.ch

SSO

Sektion Solothurn